

Health for Uganda/ Africa e.V.

Newsletter

Ausgabe 2019

In der Jubiläums- Ausgabe **Jahresrückblick 2019** berichten wir über unser 5- Jähriges Vereinsjubiläum, den Besuch unserer Projektpartner in Deutschland, die Arbeit innerhalb der verschiedenen Arbeitsgruppen, die tatkräftigen Helfer und die regelmäßigen Unterstützer, die umgesetzten Projekte im Rahmen der Projektreise 2019 und wir stellen die anstehenden Projekte für das kommende Jahr 2020 vor.



*„IT ALWAYS SEEMS IMPOSSIBLE,
UNTIL IT'S DONE”*

NELSON MANDELA

(Freie Übersetzung: Es erscheint immer unmöglich, bis man es umgesetzt hat.)

WAS MACHTE DIE VERGANGENEN 5 JAHRE MÖGLICH?

„ENGE PLANUNG UND ZUSAMMENARBEIT INNERHALB DER ARBEITSGRUPPEN UND MIT UNSEREN LOKALEN PARTNERORGANISATIONEN“

„RESPEKTVOLLER UMGANG UND PROJEKTIMPLEMENTIERUNG AUF EINER AUGENHÖHE“

„TREUE UND VERTRAUENSVOLLE PROJEKTPARTNER“

„PROJEKTPARTNER, MIT DENEN WIR DIE ARBEITSWEISE IN UNSEREM GEMEINNÜTZIGEN VEREIN ABSTIMMEN, NÖTE HERAUSARBEITEN, PROJEKTE INTENSIV VORBEREITEN, EFFEKTIV UMSETZEN UND IN DEREN VERANTWORTUNG UND NACHHALTIGES AB VERFOLGEN UND WEITERFÜHREN ÜBERGEBEN“

„VOR FÜNF JAHREN SUCHTEN WIR MITGLIEDER, UM UNSEREN VEREIN ZU GRÜNDEN, NUN HABEN WIR ÜBER 70 MITGLIEDER AUS DER REGION!“



Wir sind stolz über die regelmäßige Unterstützung von sehr vielen lokalen Einzelpersonen, Institutionen, Firmen, Gemeinden und der Stadt Weilburg!

Wir möchten Ihnen/Euch danken! Wir sind berührt von der Zeit, die Ihr in unsere gemeinsame Vereinsarbeit steckt! Das flexible Einspringen, die Herzlichkeit und das immer Willkommen Fühlen. Wir waren ein bunt gemischtes Team mit vielen verschiedenen Charakteren – nun sind wir ein Team! Ein Team mit demselben Ziel, mit einer riesen Motivation und dem Willen, die Lebensbedingungen gemeinsam mit unseren lokalen Projektpartnern in Uganda zu verbessern!

SIE MACHTEN/ IHR MACHTET DIE LETZTEN 5 JAHRE MÖGLICH UND SOMIT SCHEINT ETWAS EINST UNMÖGLICHES NUN MÖGLICH! WEBALE NYO! HERZLICHEN DANK!

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!



Anlässlich unseres 5-jährigen Jubiläums besuchten uns unsere Projektpartner aus Uganda in Deutschland. In einem interkulturellen Austausch zwischen Vereinsmitgliedern, Sponsoren und Interessierten aus der Region und Überregional lernten unsere Projektpartner die Vereinsstrukturen und Arbeitsweise von Health for Uganda/Africa e.V. kennen und wir lernten unsere Projektpartner besser kennen. Wir hatten eine einzigartige Zeit zusammen!



Die vier Uganda wurden sehr herzlich in der Weilburger Region aufgenommen. Die vier Besucher verbrachten zwischen sechs und acht Wochen in Deutschland, in denen sie Zeit mit unseren Sponsoren verbrachten, eine ganz besondere Zeit mit Vereinsmitgliedern und sie hatten in unterschiedlichen Bereichen die Möglichkeit einer Hospitation. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen und Ihnen die vier ugandischen Besucher vorstellen:

Noah Bagalira (29 Jahre), Projektpartner aus dem Dorf Nanzirugadde und Vorsitzender der Dorfgemeinschaft „Kikandwa Development Concern“. Laura lernt Noah im Jahr 2013 in Bugema kennen und seit dieser Zeit begleitet er unsere Projekte mit großer Begeisterung. Im Jahr 2017 besuchen wir zum ersten Mal sein Heimatdorf, in dem wir im darauffolgenden Jahr die Wasserversorgung sicherstellen.

Lydia Komugisha (46 Jahre), Direktorin aus unserem Partnerkrankenhaus in Ishaka im Westen Ugandas. In enger Zusammenarbeit mit Lydia bauen wir eine Partnerschaft zwischen dem Krankenhaus und Health for Uganda/Africa e.V. auf. Seit dem Jahr 2016 sind wir in Ishaka mit verschiedenen Projekten tätig: Unterstützung in der Geburtsstation mit dem Ziel der Reduzierung der

Neugeborenen Sterblichkeit durch, Hygiene- Projekt, Solar- Projekt für den OP, Aufbau einer Notaufnahme mit ausgebildetem „Emergency Response Team“, präklinischer Versorgung und einem Trainings- Institut für praktische Ausbildung.

Clare Kabirisi (41 Jahre), Leitende Hebamme aus unserem Partnerkrankenhaus in Ishaka. In enger Zusammenarbeit mit Clare wird das Projekt auf der Geburtsstation in Ishaka umgesetzt und später spezialisiert sich die gelernte Krankenpflegerin auf den Bereich Notfallversorgung und leitet nun federführend die Notaufnahme in Ishaka mit einem gut ausgebildeten Team von Pflegern und Ärzten.

Dr. Duncan Muhumira (29 Jahre), angehender Kinderarzt im letzten Halbjahr seines Facharztes. Er unterstützt unsere Arbeitsgruppe Gesundheit bei der Planung und Umsetzung von gesundheitlichen Projekten, vor allem im Bereich Ernährung und medizinischer Versorgung von Kindern. Es ist ihm ein großes Anliegen, dass Menschenleben und vor allem Kinderleben in Uganda mehr wertgeschätzt werden und die Gesundheitsversorgung besser zugänglich und effektiver für alle gestaltet wird. Aus dieser Motivation heraus schließt er sich unserer Vereinsarbeit an.

Wir möchten allen Unterstützern danken, die die Zeit unserer Besucher und das Jubiläumsfest einmalig, herzlich gestaltet und zu etwas ganz Besonderem gemacht haben! Vielen Dank!



Umgesetzte Projekte innerhalb der Projektreise, 13.09.- 12.10.2019:

1. Wasserprojekt im Dorf Nanzirugadde

- Wasserverteilung über ein 1,5 km Rohrleitungssystem
- Erweiterung der Wasserspeicherkapazität auf 25.000 l
- Einrichten von vier Zapfstellen zur Wasserentnahme
- Pilot- Projekt „Bau einer UDDT- Latrine“ (UDDT = Urine Diversion Dehydration Toilet)
- Workshops und Trainings
 - Diverse Schulungen im Bereich „WASH“ (Wasser, Sanitär und Hygiene) mit dem Schwerpunkt Hygiene und UDDT- Latrine.
 - Workshop zur Seifenherstellung
- „Hilfe zur Selbsthilfe“ durch Weiterbildung und eigenes Einkommen der Partnerorganisation



Kosten: Ca. 14.000€ (Teilfinanzierung über Erbacher- Stiftung)

2. Medical Camp im Dorf Nanzirugadde (04.-07.03.2019)

- Organisatoren: Partnerkrankenhaus „Seventh Day Adventist Hospital“ aus Ishaka gemeinsam mit Health for Uganda/Africa e.V.
- Ca. 4000 Patienten wurden behandelt
- Häufigste Erkrankungen: Malaria, Typhus, Harnwegsinfekt, Hepatitis B, HIV

Kosten: Ca. 7000€



Planung 2020: Wasseraufbereitung im Dorf Nanzirugadde, Projekt im Bereich Ernährung & Agrar, Aufbau einer medizinischen Versorgung durch regelmäßige Medical Camps.

3. Gesundheitsprojekt am „Seventh Day Adventist Hospital“, Ishaka

Emergency Response Projekt

- Ausbildung/ Training des „Emergency Response Teams“ als zuständiges Team für Notfälle im Krankenhaus
- Ausstattung einer Neugeborenen Station mit Inkubator und Wärmebetten
- Ausbildung/ Training im Bereich Kinder- Notfallmedizin für das Personal der Notaufnahme durch unser ugandisches Vereinsmitglied Dr. Duncan Muhumira
- Ausstattung der Notaufnahme für sechs Versorgungsplätze, Training mit den Materialien
- Ausstattung des vorhandenen Krankenwagens
- „In- Hospital- Training“ für ER- Team in erweiterten notfallmedizinischen Maßnahmen
- Das Emergency Response Team schult Laien, Motorradfahrer, Village Health Teams und Interessierte im Bereich Erste- Hilfe



Kosten: ca. 26.500 € (Finanziert über GIZ „Klinikpartnerschaften“)

Planung 2020: Stabilisierung des Notfallmanagement Projekts am Krankenhaus in Ishaka durch weitere Ausbildung/ Training.

Herausgeber:

Health for Uganda/Africa e.V.

Adresse:

Health for Uganda/Africa e.V.
Rosenstr.4, 35781 Weilburg
Tel.: +491781746315

E-Mail: info@health-for-uganda-africa.org
www.health-for-uganda-africa.org

Bankverbindung:

IBAN: DE56 5115 1919 0100 4857 05
BIC: HELADEF1WEI, Kreissparkasse Weilburg

Die Nachhaltigkeit aller Projekte wird durch unsere geschulten Projektpartner, die zuständigen Komitees und die abgeschlossenen Projekt-Verträge gesichert.

www.health-for-uganda-africa.org

